



Bibliographische Daten

Titel: Stenographischer Bericht der 34ten Generalversammlung
Deutscher Müller und Mühlen-Interessenten zu Nürnberg vom 17.
bis 20. Juni 1906

Signatur: Amb. 8. 1660

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Dresden und Amme, Giesecke & Koenigen-Braunschweig zu vergeben. Es wird hiermit erreicht, daß unzweifelhaft etwas Gutes geliefert wird, und daß die beiden eben genannten hervorragenden Firmen in die Lage gesetzt werden, ihre besonderen Systeme vorzuführen. Außerdem sind Vorkehrungen getroffen, daß auch andere Mahlsysteme und einzelne Maschinen in der Anstalt erprobt werden können.

Die Versuchsmühle wird voraussichtlich Mitte Dezember d. J. betriebsfertig sein, und in den ersten Monaten des nächsten Jahres hoffen wir, die neue Versuchsanstalt ganz vollenden zu können.

Was das große Gebiet der Technik anbelangt, so vergeht zwar keine Woche, worin nicht allerhand Neues zum Patent oder Gebrauchsmusterschutz angemeldet wird. Aber epochemachende Erscheinungen waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.

Ich möchte nur ein paar Punkte herausgreifen, mit denen sich unser Verband aus besonderen Gründen näher beschäftigt hat, einmal die Vertilgung der Mehlmotten. Unter unserer Mitwirkung und nach unseren Ratschlägen hat Herr Kaps-Baiken seinen Mehlmottenvertilgungsapparat abgeändert und der Verband hat keinen Anstand genommen, diesen Apparat als den zurzeit besten zu empfehlen, wogegen wir uns für das Verfahren, die Motten durch Blausäure zu vertilgen, wegen der Gefährlichkeit dieses Verfahrens nicht zu erwärmen vermochten.

Wir haben uns weiter an den Bestrebungen des Bundes Deutscher Nahrungsmittelhändler und -fabrikanten beteiligt, die dahin gehen, für gerichtliche und private Praxis diejenigen Erklärungen zusammenzustellen und durchzuführen, die für die Bezeichnung und den Charakter der Nahrungsmittel maßgebend sind. Wir haben die Freude gehabt, daß die von uns mit Hilfe unserer Versuchsanstalt aufgestellten Erklärungen über Mehl, Brot usw. von dem Nahrungsmittelbunde angenommen und in dessen Schriften aufgenommen worden sind. Es bedeutet das insofern einen wesentlichen Fortschritt, als in Streitfällen insbesondere von dem Richter nicht mehr über gewisse Begriffe gestritten werden kann, was manchmal zum Nachtheile der Müller ausgefallen ist.

Die Versuche, Getreide zu trocknen und dadurch in gewissem Sinne die Grundlage zu schaffen, daß das Getreide nach Trockensubstanz gehandelt werden könne, ähnlich wie z. B. die Fabrikkartoffel nach Stärkegehalt, haben keinen besonderen Erfolg gehabt; ob das in Berlin bestehende Versuchs-Kornhaus, welches die neue Versuchsanstalt mit übernehmen muß, geeignet ist, auf diesem Gebiete Fortschritte zu zeitigen, steht dahin. In den maßgebenden Kreisen verspricht man sich nicht viel von diesem Versuchs-Kornhaus.

Ständig kehren in unserem Verbandsorgane sowohl als auch bei anderen Gelegenheiten die Fragen nach der besten Betriebskraftmaschine wieder, und insbesondere ist augenblicklich der Sauggasmotor eine ebenso oft gelobte wie getadelte Einrichtung, was ich erwähne, um daran die Bitte zu knüpfen, daß uns die in der Praxis stehenden Herren doch mehr als bisher mit Auskünften und Mitteilungen zur Seite stehen möchten, die wir alsdann für Ratsuchende nutzbar machen könnten.